

Einführung DFBnet-Spielbericht

1. Rahmenbedingungen

In der Ausschreibung des jeweiligen Bezirkes/Kreises ist der Einsatz des DFBnet-Spielberichtes zu verankern und die Verfahrensweise zu definieren.

2. Infrastruktur bei den Vereinen

Es ist zu klären, ob alle Vereine einen Internetzugang mit PC/Laptop und Drucker vor Ort haben. Die Einführung macht nur Sinn, wenn alle Vereine auch in der Lage sind, den Spielbericht vor Ort zu bearbeiten.

Auch der angesetzte Schiedsrichter muss den Spielbericht nach dem Spiel vor Ort bearbeiten können.

3. Schiedsrichter

Jeder in der Spielklasse zum Einsatz kommende Schiedsrichter benötigt eine DFBnet-Schiedsrichterkennung mit den entsprechenden Rechten.

Hier ist eine Überprüfung auch hinsichtlich der Qualität durch den Schiedsrichterausschuss erforderlich. Die Beobachter sollen den SR zunächst den Spielbericht ausfüllen lassen.

4. Schulungen für Mannschaftsverantwortliche/Staffelleiter/Schiedsrichter

Um die Mannschaftsverantwortlichen der Vereine, die Schiedsrichter und die Spiel-/Staffelleiter auf den Umgang mit dem DFBnet-Spielbericht vorzubereiten, sollten vor der Einführung entsprechende Schulungen/Einweisungen durchgeführt werden.

5. Antragsvordruck für Kennungen

Jeder Verein benötigt 1 - 2 Kennungen für den/die Mannschaftsverantwortlichen. Die Anträge sind durch den Ausschuss zu sammeln und geschlossen, möglichst Staffelseitig, an die EDV-Abteilung zu senden.

6. Zweitspielrecht (Gastspielrecht) - *nur im Jugendbereich erforderlich*

Mit einer vorgegebenen Tabelle sind durch die KJOs alle erteilten Zweitspielrechte an den Verband zu melden, damit die Erfassung im DFBnet-Passwesen erfolgen kann. Nur mit der Erfassung im Passwesen ist die Übernahme dieser Spieler auf die Spielberechtigungsliste möglich.

7. Ligaregeln

Hier ist mit der Festlegung auch eine Abstimmung über alle Bezirke/Kreise erforderlich, da diese Regeln dann auch für die jeweilige Spielklasse in den anderen Bezirken/Kreisen gültig sind.

8. Sperrregeln

Hier ist mit der Festlegung auch eine Abstimmung über alle Bezirke/Kreise erforderlich, da diese Regeln dann auch für die jeweilige Spielklasse in den anderen Bezirken/Kreisen gültig sind.

9. Berechtigung für Ausschussmitglieder

Hier muss der Staffelleiter laut Meisterschaftsbetrieb und ein Vertreter als Staffelleiter im Spielbericht berechtigt werden. Weitere Ausschussmitglieder können ein Info-Recht erhalten.

10. Staffelbezeichnung

Es ist ggf. eine Anpassung der Staffelbezeichnung erforderlich um im Spielbericht einen Doppeldruck der Spielklassenbezeichnung und eine Verschiebung auf mehrere Seiten zu vermeiden.

Beispiel: jetzt: Herren Kreisliga

druck: Kreisliga Herren Kreisliga

neu: Kreisliga Helmstedt

druck: Kreisliga Helmstedt

11. Bearbeitung Sperrstrafen

Hier soll eine möglichst einheitliche Verfahrensweise angestrebt werden, damit automatisch erzeugte Einträge durch SR während der Bearbeitung durch den Staffelleiter nicht gelöscht werden sowie ein entsprechender Widererkennungswert für die Vereine und Instanzen gegeben ist.